

Ein verdammt offener Brief

Hast Du einen Erlaubnisschein? Stell Dich nicht dämlich, Du weißt was das ist...

Den kriegst Du nur, wenn Du brav gewesen bist!

Und wenn Du nicht weißt was „brav“ bedeutet, dann erkundige Dich doch bitte bei den öffentlichen Stellen – die wissen es und die können Dir sagen was Du tun musst.

Hast Du Dich irgendwie negativ geäußert was die Legislative betrifft?

Dann wartet Dein Kreuz, Dein Säbel schon auf Dich...ein Galgen tut's aber auch.

Nein, keine Angst, das kann auch metaphorisch gemeint sein: Man verbietet Dir einfach den Mund aufzumachen, man schaltet Dich ab und aus.

Wozu solltest Du Dich in den Sozialen Netzwerken noch äußern dürfen?!

Du verbreitest doch eh nur Hassreden!

Wohnst Du in Hongkong? In Peking? In Berlin? In Paris?

Hast Du was gegen Überfremdung?

Befürchtest Du wegrationalisiert zu werden?

Dann sieh Dich vor – Du kannst nicht beurteilen was für Dich beschlossen ist!! Dafür gibt es gewählte Volksvertreter von irgendwems Gnaden. Hast Du das kapiert?!

Und noch was: vergiss, daß in der Natur der Stärkere, beim Menschen der Klügere siegt, denn in einem völlig durchorganisierten Staat siegt nur noch der Hinterlistigere und der Hinterlistigste regiert. Dieses Gesetz wurde nur ein einziges Mal, durch Gorbatschow, durchbrochen...er gab sich angepasst und war doch ein freier Philosoph!

Europa, so sagt man wenigstens, ist die Wiege der Demokratie, oder so...das musst Du Dir verinnerlichen, bevor Du es wagst Dir selber ein Urteil über die Welt zu bilden, die Du dir einfach so ausgedacht hast, ohne Dir vorher einen Fachmann, eine Fachfrau (hin)zugezogen zu haben, die studiert haben WIE man das genau macht!

Genau: Macht! Die spielt eine große Rolle. Du musst ihr huldigen, weil sie Dich beobachtet, denn Du bist immer verdächtig – egal was Du auch tust! Und erst, wenn sich die Macht vergewissert hat, daß Du „verwendbar“ bist, wird sie Dir vielleicht sogar eine Aufgabe übertragen. Dann sieh zu, daß Du nicht versagst!

Lerne auswendig, sei strebsam und erforsche mit Fingerspitzengefühl was die Mächtigen von Dir wollen, sonst bist Du wegom Fenster. Handle immer „im Dienste der Menschheit“...aber bitte so wie es die entsprechenden Gremien für Dich und alle ausgearbeitet haben.

Und noch eins: Erwähne niemals des Wort „Verschwörung“! Wenn es irgendwo zwischendurch mal eine Verschwörung geben sollte, dann kommt sie durch unbrauchbare Einzelglieder zustande, die versucht haben den großen Apparat zu überdenken, ohne eine ausdrückliche Genehmigung dafür erworben zu haben.

Wenn kein Auftrag vorliegt ist das „Überdenken“ verschwörerisch, niederträchtig und trägt nicht zum Allgemeinwohl derer bei, die alles bestimmen wollen und können.

Bedenke: Das Können ist entscheidend, nicht das Können! Du kannst nicht einfach hergehen und behaupten „ich kann...!“ Dafür brauchst Du eine Expertise! Nicht Deine Talente sind entscheidend, sondern Dein Talent Dich den Machenschaften der Macher, den Liegenschaften der Lügner und den Erzeugnissen der Über-Zeuger angepasst zu haben!

Erfolg lässt sich messen! Er wird, durch Ämter und Beziehungen sichtbar, er wird durch die entsprechend attraktiven oder raffinierten Geschlechtspartner deutlich, oder muss auch dann akzeptiert werden, wenn jemand auf absichtlich hervorgehobene Kuriosität im Liebesleben größten Wert legt.

Dann hast Du zu kuschen...nicht zu reden. Und Deine schmutzige Wäsche kannst Du auch waschen wo Du möchtest, aber nicht in der Öffentlichkeit. Dort gilt das Prinzip: Je schädlicher für die Vernunft, desto nützlicher für den Beutel!

Schweige also, wenn das Kaisers ist und rede, wenn der Rattenfänger Dich beruft, der Überwachung kein, sondern den einfachen Menschen ein Schnippchen zu schlagen! So bist Du gut, so bist Du schön und kannst fantastisch fehlgeleitet nach Hause geh'n...

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)